

**Technischer Ausschuß**

**TC/54/12**

**Vierundfünfzigste Tagung  
Genf, 29. und 30. Oktober 2018**

**Original:** englisch  
**Datum:** 23. August 2018

## SORTENBEZEICHNUNGEN

*vom Verbandsbüro erstelltes Dokument*

*Haftungsausschluß: Dieses Dokument gibt nicht die Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder*

## ZUSAMMENFASSUNG

1. Zweck dieses Dokuments ist es, über die Arbeiten zur etwaigen Entwicklung eines UPOV-Suchinstruments für Ähnlichkeiten zum Zweck der Sortenbezeichnung und zur etwaigen Überarbeitung des Dokuments UPOV/INF/12, „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“, zu berichten.

2. Der TC wird ersucht, folgendes zur Kenntnis zu nehmen:

a) die Entwicklungen betreffend eine etwaige Überarbeitung des Dokuments UPOV/INF/12, „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“, wie in den Absätzen 6 bis 10 dieses Dokuments dargelegt;

b) die Entwicklungen betreffend ein UPOV-Suchinstrument für Ähnlichkeiten zum Zweck der Sortenbezeichnungen, wie in Absatz 12 dieses Dokuments dargelegt;

c) die Entwicklungen betreffend die etwaige Erweiterung des Inhalts der PLUTO-Datenbank, wie in Absatz 14 dieses Dokuments dargelegt;

d) die Entwicklungen betreffend nicht akzeptable Begriffe, wie in Absatz 16 dieses Dokuments dargelegt;

e) daß die fünfte Sitzung der WG-DEN am 30. Oktober 2018 in Genf stattfinden wird, und

f) den Entwurf einer Tagesordnung der fünften Sitzung der WG-DEN, wie in Absatz 18 dieses Dokuments dargelegt.

3. In diesem Dokument werden folgende Abkürzungen verwendet:

TC: Technischer Ausschuß  
WG-DEN: Arbeitsgruppe für Sortenbezeichnungen

4. Dieses Dokuments ist wie folgt aufgebaut:

ZUSAMMENFASSUNG .....	1
ETWAIGE ÜBERARBEITUNG DES DOKUMENTS UPOV/INF/12, „ERLÄUTERUNGEN ZU SORTENBEZEICHNUNGEN NACH DEM UPOV-ÜBEREINKOMMEN“ .....	2
Entwicklung in der WG-DEN auf ihrer dritten Sitzung.....	2
Entwicklungen in der WG-DEN auf ihrer vierten Sitzung.....	3
ETWAIGE ENTWICKLUNG EINES UPOV-SUCHINSTRUMENTS FÜR ÄHNLICHKEITEN ZUM ZWECK DER SORTENBEZEICHNUNGEN.....	3
ERWEITERUNG DES INHALTS DER PLUTO-DATENBANK .....	3
NICHT AKZEPTABLE BEGRIFFE .....	3
DATUM UND PROGRAMM DER NÄCHSTEN SITZUNG DER WG-DEN.....	3

ETWAIGE ÜBERARBEITUNG DES DOKUMENTS UPOV/INF/12, „ERLÄUTERUNGEN ZU SORTENBEZEICHNUNGEN NACH DEM UPOV-ÜBEREINKOMMEN“

Hintergrund

5. Der Hintergrund dieser Angelegenheit ist in Dokument TC/53/12, „Sortenbezeichnungen“, Absätze 6 bis 11, wiedergegeben.

Entwicklung in der WG-DEN auf ihrer dritten Sitzung

6. Die WG-DEN prüfte auf ihrer dritten Sitzung vom 21. März 2017 in Genf das Dokument UPOV/INF/12/6 Draft 3 und vereinbarte hinsichtlich einer etwaigen Überarbeitung des Dokuments UPOV/INF/12/5 folgendes:

a) Abschnitt 2.3, begriffliche Kriterien in der UPOV-Anleitung sind möglicherweise infolge von Schwierigkeiten für die harmonisierte Umsetzung des begrifflichen Aspektes auf internationaler Ebene nicht geeignet, und

b) Abschnitt 2.4, der Begriff „Sorte“ im Zusammenhang mit der Begriffsbestimmung der Sorte, wie in Artikel 1 vi) der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens definiert, und insbesondere der Begriff „Sorte“ sei umfassender als „schutzfähige Sorte“.

7. Die WG-DEN vereinbarte, auf ihrer vierten Sitzung folgende Punkte zu prüfen:

a) Die WG-DEN vereinbarte, ein Rundschreiben herauszugeben, um die Häufigkeit, mit der die UPOV-Mitglieder mit bestehenden Sortenbezeichnungen konfrontiert sind, die ihre eigenen Kriterien nicht erfüllen, und die Häufigkeit, mit der dadurch Synonyme geschaffen werden, zu untersuchen. Zudem vereinbarte die WG-DEN, ein Rundschreiben an Nutzer herauszugeben, um festzustellen, ob die derzeitige Praxis Probleme verursacht;

b) Abschnitt 2.3.3 c), die WG-DEN zog den Schluß, daß es damals keine Einigung bezüglich einer Änderung der derzeitigen Formulierung des Abschnitts 2.3.3 c) gegeben habe, ersuchte jedoch vor Beendigung dieser Angelegenheit die Mitglieder der WG-DEN, Beispiele/Anleitung für die Umsetzung des folgenden Elements des Abschnitts 2.3.3 c) zu geben: „In einzelnen begrenzten Fällen kann eine Ausnahme zulässig sein, beispielsweise eine Sorte, die nie oder nur in begrenztem Umfang während sehr kurzer Zeit gewerbsmäßig vertrieben wurde“, und die WG-DEN vereinbarte, zu diesem Zweck ein Rundschreiben zu verbreiten;

c) Abschnitt 2.3.4 „Identität des Züchters“, die WG-DEN vereinbarte, weiter darüber nachzudenken, ob die Sortenämter sich bemühen sollten, eine Rolle bei der Anerkennung der Praxis der Züchter bei der Benennung von Sorten (z. B. Präfixe, Themen) zu spielen, oder ob dies anderen Mechanismen (z. B. Marken) zu überlassen sei. Ferner wurde vereinbart, daß das Verbandsbüro ein Rundschreiben versenden sollte, das um Bemerkungen zu dieser Angelegenheit ersucht;

d) Abschnitt 2.5 „Sortenbezeichnungsklassen: Eine Sortenbezeichnung sollte nicht mehr als einmal in derselben Klasse verwendet werden“, die WG-DEN merkte an, daß die Akzeptanz ähnlicher Sortenbezeichnungen für verschiedene UPOV-Mitglieder je nach Klasse variieren. Im Falle einer Klasse, die der allgemeinen Regel folgt (eine Gattung/eine Klasse) könnte beispielsweise eine ähnliche Sortenbezeichnung für eine andere Art innerhalb derselben Gattung akzeptiert werden. Die WG-DEN vereinbarte, daß die UPOV-Mitglieder ersucht werden sollten, mittels des herauszugebenden Rundschreibens Informationen über diese Ansätze zu erteilen, und

e) Absatz 4 [Ältere Rechte Dritter], die WG-DEN vereinbarte, einen zusätzlichen Wortlaut vorzuschlagen, um zu erläutern, daß eine Behörde, wenn sie eine einzutragende Sortenbezeichnung zuläßt, wenn der Züchter auch der Inhaber einer Marke ist, die mit der Sortenbezeichnung identisch ist, den Züchter über die Verpflichtung unterrichten sollte, die Verwendung der Sortenbezeichnung im Zusammenhang mit der Sorte selbst nach Ablauf des Züchterrechts zuzulassen. Diese Angelegenheit wird in Abschnitt 1.2 behandelt.

8. UPOV-Rundschreiben E-17/135 und UPOV-Rundschreiben E-17/136, beide vom 26. Juli 2017, wurden auf der obigen Grundlage an die Mitglieder bzw. Beobachter der WG-DEN verbreitet.

#### Entwicklungen in der WG-DEN auf ihrer vierten Sitzung

9. Die WG-DEN prüfte auf ihrer vierten Sitzung vom 27. Oktober 2017 in Genf die Dokumente UPOV/WG-DEN/4/2, „Überarbeitung des Dokuments UPOV/INF/12/5 ‚Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen‘“, und UPOV/INF/12/6 Draft 4, „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen (Überarbeitung)“, das die Vorschläge enthält, die die WG-DEN vereinbarte oder auf deren weitere Prüfung sie sich geeinigt hatte.

10. Die WG-DEN vereinbarte, daß das Verbandsbüro für seine fünfte Tagung einen neuen Entwurf des Dokuments „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“ ausarbeiten sollte, der die Vorschläge enthält, die die WG-DEN vereinbarte oder auf deren weitere Prüfung sie sich geeinigt hatte (vergleiche Dokument UPOV/WG-DEN/4/3, „Report“, Absatz 26).

#### ETWAIGE ENTWICKLUNG EINES UPOV-SUCHINSTRUMENTS FÜR ÄHNLICHKEITEN ZUM ZWECK DER SORTENBEZEICHNUNGEN

11. Der Hintergrund dieser Angelegenheit ist in Dokument TC/53/12, „Sortenbezeichnungen“, Absätze 13 bis 18, wiedergegeben.

12. Die WG-DEN vereinbarte auf seiner vierten Sitzung, daß der Tagesordnungspunkt 4, „UPOV-Suchinstrument für Ähnlichkeiten zum Zweck der Sortenbezeichnung“, auf einer späteren Sitzung auf der Grundlage des auf der zweiten Sitzung vorgelegten Dokuments geprüft werden würde. Es wurde vereinbart, daß das Verbandsbüro vorschlagen sollte, wie die Erörterung über diese Angelegenheiten auf der fünften Sitzung der WG-DEN weiterzuverfolgen sei.

#### ERWEITERUNG DES INHALTS DER PLUTO-DATENBANK

13. Der Hintergrund dieser Angelegenheit ist in Dokument TC/53/12, „Sortenbezeichnungen“, Absätze 19 bis 23, wiedergegeben.

14. Die WG-DEN vereinbarte auf ihrer vierten Sitzung, daß der Tagesordnungspunkt 5, „Erweiterung des Inhalts der PLUTO-Datenbank“, auf einer späteren Sitzung auf der Grundlage des auf der zweiten Sitzung vorgelegten Dokuments geprüft werden würde. Es wurde vereinbart, daß das Verbandsbüro vorschlagen sollte, wie die Erörterung über diese Angelegenheiten auf der fünften Sitzung der WG-DEN weiterzuverfolgen sei.

#### NICHT AKZEPTABLE BEGRIFFE

15. Der Hintergrund dieser Angelegenheit ist in Dokument TC/53/12, „Sortenbezeichnungen“, Absätze 24 bis 28, wiedergegeben.

16. Die WG-DEN vereinbarte auf ihrer vierten Sitzung, daß der Tagesordnungspunkt 6, „Nicht akzeptable Begriffe“, auf einer späteren Sitzung auf der Grundlage des auf der zweiten Sitzung vorgelegten Dokuments geprüft werden würde. Es wurde vereinbart, daß das Verbandsbüro vorschlagen sollte, wie die Erörterung über diese Angelegenheiten auf der fünften Sitzung der WG-DEN weiterzuverfolgen sei.

#### DATUM UND PROGRAMM DER NÄCHSTEN SITZUNG DER WG-DEN

17. Die WG-DEN vereinbarte auf ihrer vierten Sitzung, daß die fünfte Sitzung der WG-DEN am Vormittag des 30. Oktober 2018 in Genf stattfinden sollte.

18. Für die fünfte Sitzung der WG-DEN wurde folgendes Programm vereinbart:
1. Eröffnung der Sitzung
  2. Annahme der Tagesordnung
  3. Überarbeitung des Dokuments UPOV/INF/12/5, „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“
  4. UPOV-Suchinstrument für Ähnlichkeiten
  5. Erweiterung des Inhalts der PLUTO-Datenbank
  6. Nicht akzeptable Begriffe
  7. Datum, Ort und Programm der nächsten Sitzung

19. *Der TC wird ersucht, folgendes zur Kenntnis zu nehmen:*

*a) die Entwicklungen betreffend eine etwaige Überarbeitung des Dokuments UPOV/INF/12, „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“, wie in den Absätzen 6 bis 10 dieses Dokuments dargelegt;*

*b) die Entwicklungen betreffend ein UPOV-Suchinstrument für Ähnlichkeiten zum Zweck der Sortenbezeichnungen, wie in Absatz 12 dieses Dokuments dargelegt;*

*c) die Entwicklungen betreffend die etwaige Erweiterung des Inhalts der PLUTO-Datenbank, wie in Absatz 14 dieses Dokuments dargelegt;*

*d) die Entwicklungen betreffend nicht akzeptable Begriffe, wie in Absatz 16 dieses Dokuments dargelegt;*

*e) daß die fünfte Sitzung der WG-DEN am 30. Oktober 2018 in Genf stattfinden wird, und*

*f) den Entwurf einer Tagesordnung der fünften Sitzung der WG-DEN, wie in Absatz 18 dieses Dokuments dargelegt.*

[Ende des Dokuments]